



Jugendschachbund
Sachsen

Protokoll

der Jugendversammlung des Jugendschachbundes Sachsen
am 31. Oktober 2010 in Leipzig
Beginn: 10.00 Uhr Ende: 15.30 Uhr

TOP 1 Eröffnung

Die Jugendversammlung wurde durch Vorsitzenden des JSBS Frank Spangenberg eröffnet.

TOP 2 Beschließen der Tagesordnung

Die Tagesordnung war den Mitgliedern mit der Einladung schriftlich zugegangen. Die Tagesordnung wurde auf Antrag wie folgt korrigiert: Punkt 9 Haushalt 2011
und mit der Korrektur einstimmig angenommen.

TOP 3 Wahl des Tagungspräsidiums

Als Mitglieder des Tagungspräsidiums wurden einstimmig gewählt: Frank Spangenberg, Frank Schulze und Harald Niesch. Mit der Versammlungsleitung wurde Frank Spangenberg beauftragt.

TOP 4 Wahl des Protokollführers

Mit der Protokollführung wurde einstimmig die Geschäftsführerin H. Neumeyer beauftragt.

TOP 5 Feststellen der Anwesenden und Stimmberechtigten

Zur Jugendversammlung wurden um 10.15 Uhr die Zahl der Anwesenden und Stimmberechtigten festgestellt.

Anwesend: 28 Personen
Stimmberechtig: 22 Personen, davon 3 Jugendliche

TOP 6 Bericht der Jugendkommission

Der Bericht der Jugendkommission wurde von Frank Spangenberg gegeben. Weiterhin berichteten:

Landesjugendspielleiter /	Frank Schulze
Leiter Leistungssport	
Bezirksjugendspielleiter Chemnitz	Rainer Kutscha
Bezirksjugendspielleiter Leipzig	Wolfgang Nadler
Leiter Controlling	Annegret Wendler

Die Berichte können im Anhang nachgelesen werden.

Diskussion:

H. Niesch Verein muss daran interessiert sein, dass Zahlungen für Wettkämpfe und Veranstaltungen an den SVS pünktlich erfolgen.

F. Jäger Lobt die Arbeit der Buchungsstelle (M. Müller). Angeforderte Zuarbeiten werden schnell und präzise erledigt. Die Überwachung von Zahlungseingängen ist gewährleistet (Abgleich von Startgeldern, Ordnungsgebühren, Teilnehmerbeträgen usw.).

Auftrag an den Vorsitzenden der Jugendkommission: Antrag an den Verbandstag auf Änderung der Finanzordnung, Aufnahme einer Honorarregelung für den regionalen Schiedsrichter.

Fordert die Bekanntgabe von Beschlüssen des Verbandstages, des Vorstand und weiterer Gremien auf der Homepage des SVS. F. Spangenberg verweist darauf, dass die Jugendversammlung dafür nicht zuständig ist.

- D. Seiler Bemängelt, dass die Ausbildung zum C-Trainer sich über fünf Wochenenden erstreckt. Insbesondere für junge Spieler ist diese Dauer nicht akzeptabel. In Zusammenarbeit mit dem Lehrausschuss sollten Änderungen angestrebt werden, die einen gewissen Anreiz zur Erlangung der Lizenz bieten.
- U. Lehmann Bemerkt, dass die in der Rahmenrichtlinie des DSB festgelegten Wertzahlen für die Trainerausbildung eher abschreckend wirken.
- S. Sorge Kritisiert, dass es bis jetzt keine Veröffentlichung der Ausschreibung zum Turnier der BSG Chemie Leipzig auf der Homepage des JSBS gab. Stellt weiterhin fest, dass die Trainingsarbeit am LLSP Leipzig ungenügend ist. In 2010 haben die D3-Kader ganze 17 Trainingseinheiten geboten bekommen.
- S. Stieler Stellt in Anlehnung an den Bericht der Leiterin Controlling fest, dass bezüglich der Zahlungsmoral jedes Jahr die gleichen Probleme auftreten. Fragt an, welche Maßnahmen angedacht sind, da ja bei verspäteten Zahlungen der SVS in Vorleistung gehen muss. F. Spangenberg sieht diesbezüglich keine Handlungsmöglichkeiten des JSBS, da dies in der Jugendordnung nicht verankert ist.
- S. Glasewald Fordert Korrektur der Platzierung beim Landesfinale Schulschach 2010. Anfrage zur Schulschachordnung: Diese wurde bereits auf der Homepage veröffentlicht, ohne dass ein Beschluss der Jugendversammlung vorliegt. H. Niesch stellt klar, dass die Schulschachordnung nach Diskussion veröffentlicht wurde und es für diese Ordnung kein Beschluss erforderlich ist. S. Glasewald bittet darum, dass zukünftig Änderungen der Schulschachordnung der Jugendversammlung vorgelegt werden.

TOP 7 Abschluss Haushaltsjahr 2009

Der Abschluss des Haushaltes 2009 war den Vereinen zugegangen. Es gab keine Beanstandungen.

TOP 8 Stand Haushaltsplan 2010

F. Spangenberg erläuterte den augenblicklichen Finanzstand des Jugendbereiches. Der JSBS hat bisher keine Überziehungen zu verzeichnen.

Im Leistungssportbereich erfolgt zurzeit eine Umstrukturierung. Dadurch können Überziehungen einzelner Sachkonten möglich sein. Die geplante Gesamtsumme für das Projekt Talententwicklung wird aber zum Jahresende eingehalten.

TOP 9 Haushalt 2011

Der Finanzplan 2011 des JSBS war den Vereinen ebenfalls im Vorfeld zugegangen. F. Spangenberg wies auf die in 2011 sinkende Fördersumme im Projekt TEW hin. Weiterhin bemerkte er, dass Änderungen möglich sind (Zuschüsse LSB; Beitragsgestaltung des DSB usw.) und die geplanten Finanzmittel erst mit Beschluss des Haushaltes durch den Verbandstag Wirksamkeit erlangen.

Anfragen zu den Finanzen 2011 wurden durch F. Spangenberg, F. Schulze und H. Neumeyer beantwortet.

Über Top 7, 8 und 9 wurde im Block abgestimmt. Die vorgelegten Finanzabrechnungen und -planungen wurden mit +21/=1/-0 Stimmen angenommen.

TOP 10 Anträge an die Jugendversammlung

Alle eingegangenen Anträge waren den Vereinen schriftlich übermittelt worden.

❖ Antragsteller: SV Dresden-Striesen

Antrag auf Einführung einer Offenen BEM U20 bzw. U25 in allen drei Spielbezirken

Der Antrag wurde zurückgewiesen, da die Jugendversammlung nicht zuständig ist. Die Gestaltung der Wettkämpfe in den Spielbezirken obliegt den zuständigen Bezirksjugendspielkommissionen.

❖ Antragsteller: Bezirksjugendspielleiter Leipzig

Antrag auf Änderung der Jugendspielordnung, Punkt 4.25.

Der Antrag wurde modifiziert und mit +13/=2/-7 Stimmen angenommen. Er lautet jetzt:

Tritt eine Mannschaft aus eigenem Verschulden zu einem Wettkampftag nicht an, verliert sie alle Runden des betreffenden Wettkampftages mit „0 : Anzahl der Bretter“. Außerdem hat sie bei entschuldigtem Fehlen 20,00 Euro Geldbuße und bei unentschuldigtem Fehlen eine erhöhte Geldbuße von 40,00 EUR an den JSBS zu entrichten.

Ein entschuldigtes Fehlen liegt vor, wenn mindestens 24 Stunden vor dem festgelegten Spielbeginn der bzw. die beteiligten Mannschaftsleiter sowie der Staffelleiter telefonisch oder per E-Mail informiert werden. Der Erhalt der E-Mail ist dem Absender von den Mannschaftsleitern und dem Staffelleiter umgehend zu bestätigen. Bei späterer Entschuldigung liegt es im Ermessen des Staffelleiters, bei Vorliegen besonderer, kurzfristiger und nicht vorhersehbarer Umstände, von der erhöhten Geldbuße abzusehen und nur 20,00 EUR Geldbuße zu verhängen.

Eine Mannschaft, die zu mehr als zwei Wettkampftagen nicht angetreten ist, scheidet aus dem Turnier aus. In diesem Fall werden alle von ihr erzielten Ergebnisse annulliert.

❖ Antragsteller: Landesjugendspielleiter

Antrag auf Änderung der Jugendspielordnung, Punkt 3.5.

Der Antrag wurde modifiziert und mit +22/=0/-0 Stimmen angenommen. Er lautet jetzt:

Teilnahmeberechtigt an der Sachseneinzelmeisterschaft (SEM) sind:

- die Sachsenmeister des Vorjahres in der ihrem Alter entsprechenden AK;
- die Qualifikanten der DEM des Vorjahres in der ihrem Alter entsprechenden AK;
- vier Vertreter jedes Spielbezirkes pro Meisterschaft;
- in der U8 die jeweils Zweit- und Drittplatzierten des Vorjahres, sofern sie in ihrer AK verbleiben;
- die Qualifizierten aus dem Qualifikationsturnier für die SEM.

Vorberechtigte zur DEM des aktuellen Spieljahres sind nicht teilnahmeberechtigt.

Die Änderung ist gültig ab dem Spieljahr 2011/2012.

TOP 11 Sonstiges

Keine Beiträge

TOP 12 Wahl der Wahlkommission

In die Wahlkommission wurden mit +22/=0/-0 Stimmen gewählt:

Frank Jäger	SG Turm Leipzig
Stefan Glasewald	SV Dresden-Striesen
Ronald Wilhelm	SC Annaberg-Buchholz

TOP 13 Wahlen

Die Wahlen wurden entsprechend der Jugendordnung durchgeführt. Der Bericht zu den Wahlen kann im Anhang nachgelesen werden.

TOP 14 Schlusswort

In seinem Schlusswort bedankte sich der Vorsitzende des JSBS Frank Spangenberg bei den Teilnehmern für ihr reges Mitwirken an der Arbeit der Jugendversammlung und wünschte allen gewählten Funktionären für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und den Vereinen bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben im Nachwuchsbereich viel Erfolg.

Dresden, 10. November 2010



Frank Spangenberg
Vorsitzender JSBS



Hannelore Neumeyer
Protokollführerin

Anwesenheit

Vereine

Ina Schamschurko
Annegret Wendler
Stefan Glasewald

USV TU Dresden
Löbauer SV
SV Dresden-Striesen

Uwe Lehmann
Michael Opitz

SV Traktor Priestewitz
SV Dresden-Leuben

Harald Niesch
Sebastian Stieler
Bernd Mannschatz
Peter Bald

SC Leipzig-Lindenau
TSV Kitzscher
SV 1919 Grimma
SV Fortuna Leipzig

Sven Sorge
Frank Jäger
Wolfgang Nadler
Dirk Seiler

BSG Chemie Leipzig
SG Turm Leipzig
ESV Delitzsch
SC Leipzig-Gohlis

Rainer Kutscha
Kerstin Schmieder

USG Chemnitz
ESV Nickelhütte Aue

Lutz Neumann
Ronald Wilhelm

BSV Ehrenfriedersdorf
SC Annaberg-Buchholz

Jugendliche

Pia Spangenberg
Tom Seifert

SC Leipzig-Lindenau
USG Chemnitz

Christin Reinsdorf

ESV Delitzsch

Jugendkommission

Frank Spangenberg

Vorsitzender JSBS

Frank Schulze

Landesjugendspielleiter

Gast

Dietmar Täschner
Sascha Wolf
Torsten Zuther

SV 1919 Grimma
SV Fortuna Leipzig
BSG Chemie Leipzig

Victor Schamschurko
Paul Hanisch

USV TU Dresden
SV Dresden-Striesen

Ohne Stimme

Hannelore Neumeyer Geschäftsführerin